

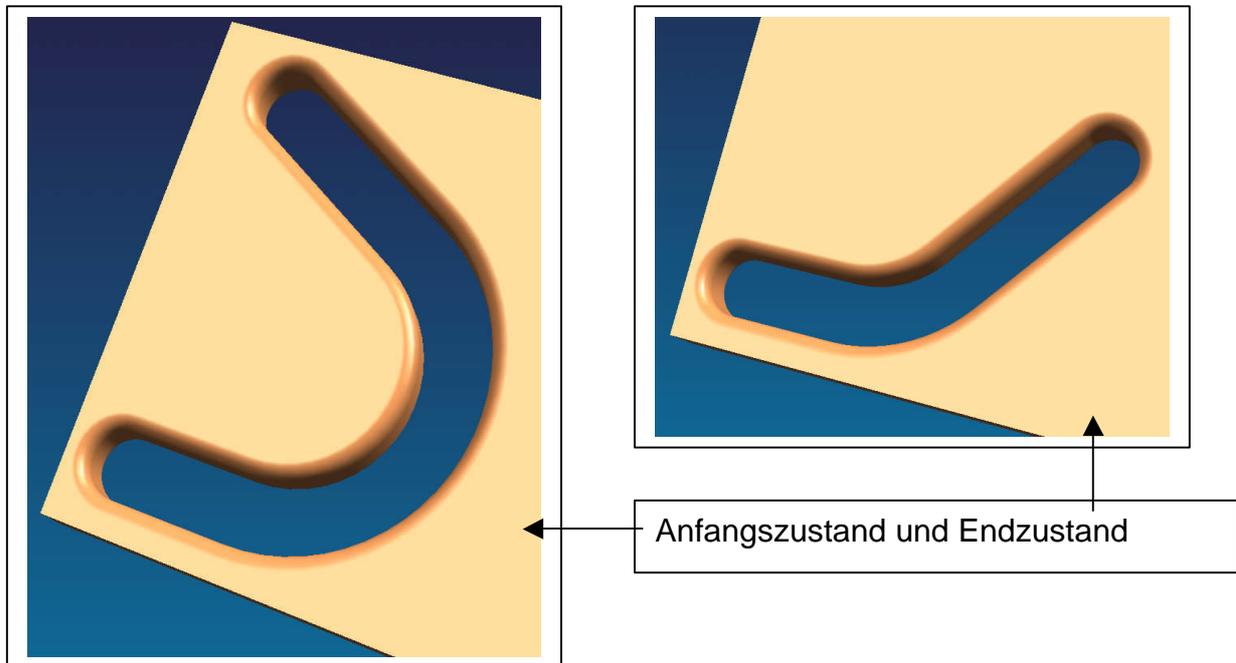
## Merkblatt zur dynamischen Änderung eines Parameters

### „Sparsimulation“ in UNIGRAPHICS V16, V17, V18, NX1, NX2, ...

Walter Hogger, 10.10.2003

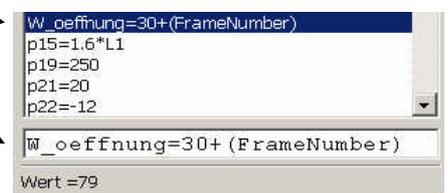
[Merkblatt\_Parametersimulation.doc]

- Ein Parameter soll zwischen Anfangs- und Endwert in einer vorgegebenen Schrittweite verändert werden.
- Die Parameteränderung soll dynamisch am Bauteil beobachtet werden können.
- Die Simulation soll als „Filmsequenz“ (z.B.: MPEG-Datei) ausgegeben werden können.



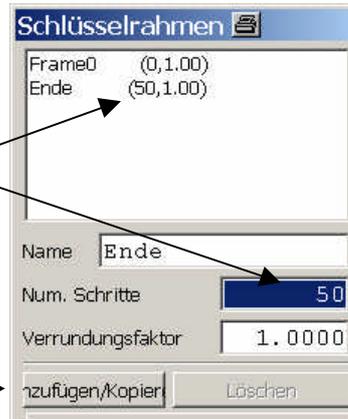
### Vorgehensweise:

- Definieren Sie sich eine Variable mit dem fixen Namen (!) „**FrameNumber**“. Der zugewiesene Wert (hier = 49) ist unwichtig.
- Verbauen Sie den Parameter in Ihren Ausdrücken. Hier soll beispielsweise die Variable „W\_oeffnung“ zwischen den Werten 30 und 79 verändert werden.



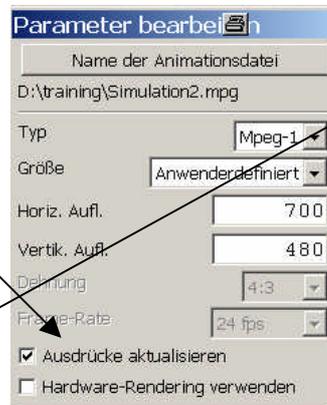
- Ansicht - Visualisierung – Animation erzeugen

- Definieren Sie sich die Endposition und die Anzahl der Schritte (hier 50)

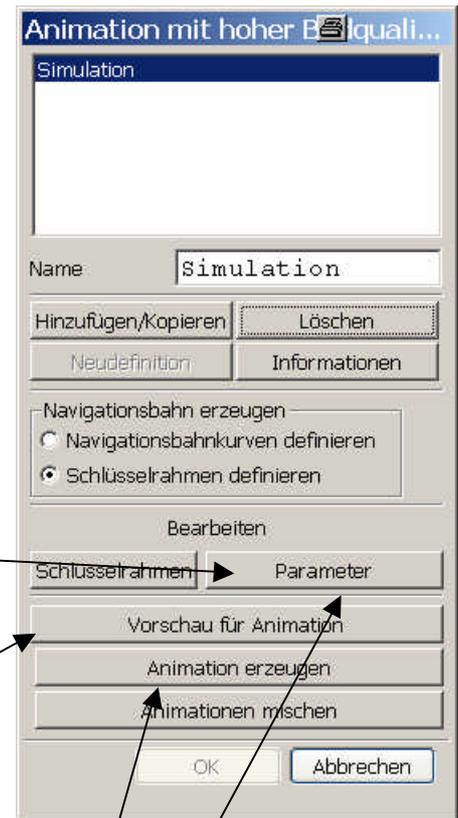


- Zum Eintrag dieser Definition ist die Taste „Hinzufügen/Kopieren“ zu drücken!

- Unter „Parameter“ ist die Einstellung „Ausdrücke aktualisieren“ zu aktivieren.



- Die Simulation sollte nun bereits klappen, indem Sie auf „Vorschau für Animation“ drücken.



- Für die Erzeugung einer „Filmsequenz“, welche auch ohne UNIGRAPHICS abgespielt werden kann sind die Einstellungen im „Parameter-Menü“ zu beachten (Dateiname, Typ, Auflösung). Die Animation ist dann mit „Animation erzeugen“ auszulösen.